

# American Curl

## KH & LH

### WEB:

[https://  
de.wikipedia.org/wiki/  
American\\_Curl](https://de.wikipedia.org/wiki/American_Curl)

[www.geliebte-  
katze.de/information/  
katzenrassen-a-bis-z/  
american-curl.html](http://www.geliebte-katze.de/information/katzenrassen/katzenrassen-a-bis-z/american-curl.html)

[www.royal-canin.de/  
katze/katzenrassen/  
american-curl/](http://www.royal-canin.de/katze/katzenrassen/american-curl/)

### LITERATUR:

American Curl Cats,  
Julie Murray, 2004

R. Robinson: The  
American curl cat. J  
Hered. 1989 Nov-  
Dec;80(6):474-5

Stuart A. Kallen: Ame-  
rican Curl Cats, 1998

Stephanie Finne: Ame-  
rican Curl Cats, 2014

Henry Hoverstone :  
American Curl Cats,  
2014

Katherine Hengel :  
Amazing American  
Curls, 2011

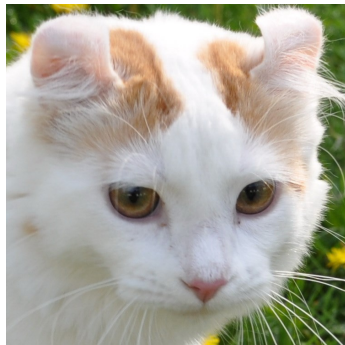
### ZEITSCHRIFTEN:

Geliebte Katze

2/2011

Katzen extra

10/2002



### GESCHICHTE

Im Jahre 1981 nahm in Lakewood, Kalifornien, die Familie Ruga eine umherstreunende schwarze Katze auf, Shulamith, ein Semi-Langhaar, ihre Ohren waren „gewellt“ (Curl). Am Ende desselben Jahres brachte sie vier Junge zur Welt, von denen zwei die Ohrform der Mutter aufwiesen. 1983 präsentierte eine Freundin der Familie, die Katzenzüchterin Nancy Kieser, Shulamith und ihre Nachkommenschaft erfolgreich auf einer Ausstellung in Kalifornien. Zur gleichen Zeit begann sie mit der Selektionszüchtung dieser neuen Rasse. Die Mutation, welche die Umwölbung der Ohrmuschel bewirkt, geht auf ein dominantes Gen zurück, welches auch von einem Elternteil erfolgreich weitervererbt werden kann. Ob nun Langhaar oder Kurzhaar, die American Curl hat hübsche, reich behaarte Ohren, wobei die Haare über die Ohren hinaus stehen. Der Knorpel fasst sich fest an. Drei Neigungsstufen der Ohrwölbung sind zu beobachten: kaum nach hinten gebogen, etwas mehr zurückgebogen bzw. sichelförmig gebogen, sowie die am stärksten ausgeprägte Form der Rückwölbung.

Diese Rasse wurde 1985 von der T.I.C.A. und 1991 von der C.F.A. anerkannt. 1988 kamen diese Katzen nach Frankreich, der erste Wurf erblickte dort 1989 das Licht der Welt. 1995 gelangte die Rasse nach Großbritannien. Die American Curl ist eine seltene Katze, vor allem außerhalb der USA ist sie selten anzutreffen.

### STANDARD (WCF)

Die mittelgroße Katze hat einen mittelschweren Knochenbau mit mäßig entwickelter Muskulatur. Der Körper ist gestreckt und schlank. Die Beine sind mittellang, die Pfoten abgerundet. Der Schwanz ist lang, breit am Ansatz und verjüngt sich zu einer leicht gerundeten Spitze. Der Kopf ist länger als breit und hat eine abgerundete Keilform ohne flache Stellen. Das Profil ist geschwungen. Das Kinn ist kräftig, in einer Linie mit der Nasenspitze und den Oberlippen. Die Ohren sind im sanften Bogen nach hinten zur Kopfmittle gebogen, gerundet in einer biegsamen Spitze. Der Bogen hat eine Krümmung von mindestens 90 Grad. Die Krümmung darf nicht mehr als 180 Grad sein. Beginnend an der Basis haben die Ohren einen festen Knorpelrand, der mindestens bis zu 1/3 der Höhe reicht. Die Augen haben eine Walnussform (das obere Lid oval, das untere rund), sie sind ziemlich groß und leicht schräg gestellt. Alle Farben sind erlaubt. Die Farbe muss klar und leuchtend sein.

#### Ausnahmen:

Pointed Katzen mit Siam-Abzeichen: Die Farbe muss blau sein. Pointed

Katzen mit Tonkanesen-Abzeichen: Die Farbe ist aquamarin. Alle Farben und Muster sind erlaubt. Jeder Weißanteil ist erlaubt. *Als Fehler gelten:* gedrungener Körper, übermäßige Größe, orientalischer Typ, Stop, abrupte Richtungsänderung der Ohren ohne sanfte Krümmung (Knick), vertikale oder horizontale Quetschfalte, Innenseite der Ohren gerippt, dichtes oder plüschartiges Fell, extrem gekrümmte Ohren bei Erwachsenen, so dass die Ohrspitzen die Hinterseite der Ohren oder den Schädel berühren, dicke oder verkalkte Ohren, Fehlen des festen Knorpels am Ohransatz und zu dichtes Unterfell.

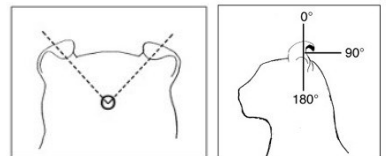
#### Fell:

##### Kurzhaarvariante

Das kurze Fell ist seidig, flach anliegend und besitzt kaum Unterwolle.

##### Langhaarvariante

Das mittellange Fell ist seidig, flach anliegend und besitzt kaum Unterwolle. Der Schwanz ist wie eine Feder behaart.



### Links zum Rassestandard (WCF, FIFe, CFA, TICA, LOOF) ACS / ACL

[www.wcf-online.de/WCF-DE/standard/semi-longhair/american-curl.html](http://www.wcf-online.de/WCF-DE/standard/semi-longhair/american-curl.html)  
[www.wcf-online.de/WCF-DE/standard/shorthair/american.html](http://www.wcf-online.de/WCF-DE/standard/shorthair/american.html)  
[www.fifeweb.org/dnld/std/ACL-ACS.pdf](http://www.fifeweb.org/dnld/std/ACL-ACS.pdf)  
[www.cfainc.org/Breeds/BreedsAB/AmericanCurl.aspx](http://www.cfainc.org/Breeds/BreedsAB/AmericanCurl.aspx)  
[www.tica.org/public/breeds/ac/intro.php](http://www.tica.org/public/breeds/ac/intro.php)  
[www.loof.asso.fr/download/standards/std\\_acs\\_acl-2014.pdf](http://www.loof.asso.fr/download/standards/std_acs_acl-2014.pdf)